



FTV1860 Vereins-Info

Berichte, Kurzmeldungen, Informationen, Termine

Ausgabe 08/2010

Liebe Vereinsmitglieder,

wieder gibt es viel Interessantes aus unserem Verein zu berichten. Wir wünschen euch viel Spaß beim Lesen.

Hauptversammlung 2010

Bereits mit der Einladung zur diesjährigen Hauptversammlung am 24. Juni in der Hans-Grötsch-Halle war der Rechenschaftsbericht des Vorstands an alle verschickt worden. Das letzte Jahr war aus mehreren Gründen sehr ereignisreich: Nach dem Wechsel des Vorstands arbeiteten sich die neuen Vorstandsmitglieder mit viel Energie in ihre neuen Aufgabenbereiche ein. Einige Strukturen und Abläufe wurden geändert, denn schließlich war der neue Vorstand dafür angetreten und gewählt worden. Innerhalb eines halben Jahres wurde die gesamte Organisation des Jubiläums von den ersten Planungen bis zur Durchführung bewältigt. Belohnt wurde diese Kraftanstrengung durch die überwiegend positive Resonanz auf die beiden Jubiläumsveranstaltungen sowie die Festschrift.

Erstmalig gab auch die neu gewählte Jugendvertreterin Tabea Handrick einen Bericht, in dem sie das Konzept der Jugendvertretung sowie einige geplante Veranstaltungen vorstellte.

2009 wurde aus dem laufenden Betrieb ein Überschuss erwirtschaftet, mit dem die Tilgungsrate eines Darlehens beglichen und ein kleines „Startguthaben“ für das nächste Jahr gebildet werden konnte. Für 2010 wird nur ein ausgeglichenes Ergebnis erwartet, da einige unabwendbare Investitionen anstehen und das Jubiläum einen erheblichen Kostenfaktor darstellt. Der Vorstand hofft daher, dass die Bereitschaft zu Jubiläumsspenden bei den Mitgliedern noch wächst.

Die Vorstandswahlen ergaben einige Veränderungen: Norbert Magnus schied bereits einige Wochen vor der Hauptversammlung aus beruflichen Gründen aus, Gisela von Essen kandidierte aufgrund nicht vorhersehbarer Änderungen im privaten Bereich nicht mehr und Katja Maus hat ihre Funktion als kommissarische Jugendwartin durch die Realisierung einer gewählten Jugendvertretung erfüllt. Als stellvertretender Vorsitzender für das Ressort Sport wurde Sami Yildiz, der diese Funktion bisher kommissarisch wahrnahm, durch Wahl bestätigt. Das Ressort Verwaltung übernimmt Bernhard Thoma von Gisela von Essen. Für sein bisheriges Ressort Dokumentation hat sich Gerd Lahr nach einem Jahr Pause wieder zur Verfügung gestellt und wurde gewählt. Katja Maus hat sich bereit erklärt, ohne Wahlfunktion weiterhin an der Gestaltung unserer WEB-Seite mitzuarbeiten.

Abschließend verabschiedete die Versammlung 2 Anträge: Aus der Nichtentlastung des alten Vorstands vor einem Jahr werden keine finanziellen Forderungen gegen diesen geltend gemacht. Alle Verantwortlichen werden aufgefordert und ermutigt, aktiv am Ziel Sauberkeit und Ordnung im Ravenstein-Zentrum mitzuarbeiten.

Die Hauptversammlung für das Jahr 2011 soll möglichst vor Ostern stattfinden, was in diesem Jahr wegen der umfangreichen Jubiläumsvorbereitungen nicht möglich war.

Das Protokoll zur Hauptversammlung hängt im Schaukasten im Vorraum des Ravenstein-Zentrum aus. Nach Terminabsprache kann es auch in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Badminton mit neuer Abteilungsleitung

Nachdem er schon seit einiger Zeit das Badminton-Training durchführt, hat Janny Bobany jetzt auch die Abteilungsleitung übernommen. Er wird sich vorwiegend um die sportlichen Belange kümmern. Um das Organisatorische kümmert sich als Stellvertreter Hendrik Raab. Kassenwart ist Simon Hoffmann. Die Aufgabe des Jugendwarts liegt weiterhin bei Jascha Motamedian.
(Bild: Janny Bobany)



Capoeira als Abteilung konstituiert

Die Capoeirista haben sich nun auch als offizielle Abteilung konstituiert. Abteilungsleiter ist Jose Sotolongo, der auch bisher schon der Gruppe vorstand. Seine zwei Stellvertreter sind Sonja Klingelhöfer für das Ressort Finanzen und Kurt Splittorf für das Ressort Jugend.
(Bild: Jose Sotolongo)

Neues Angebot Kick-Boxen

Zurzeit trainiert die Gruppe unter fachkundiger Anleitung freitags ab 20:00 Uhr im Dojo. Weitere Interessenten sind willkommen. Nähere Informationen gibt es bei unserem Sportwart Sami Yildiz

Nachfolgerin für das freiwillige soziale Jahr (FSJ)

Die „Amtszeit“ von Patrick Schellhorn, der uns ein Jahr lang bei Fun for Kids, im Kinderturnclub und bei Schule/Kindergarten + Verein unterstützt hat, neigt sich dem Ende zu. Ab September steht mit Pauline Hoover aber schon eine Nachfolgerin bereit. Sie ist selbst vielfältig sportlich aktiv und freut sich schon auf die Arbeit mit und für unsere Kinder.



Natalja Kubin bei der Jugendolympiade

Vom 14. bis 26. August 2010 wird in Singapur erstmalig eine Jugendolympiade ausgetragen (www.singapore2010.sg, www.judobund.de/aktuelles/details/1282). Pro Sportart stellt jedes Land eine Teilnehmerin und einen Teilnehmer. Vertreterin der weiblichen Judoka für Deutschland ist unsere Deutsche Meisterin und WM-Dritte Natalja Kubin. Wir drücken ihr alle ganz fest die Daumen, dass sie den Erfolg hat, den sie sich selber wünscht.

Unser Eisenmann Janny Bobany

Wie schon im Vorjahr hat unser Trainer Janny Bobany auch in diesem Jahr den Frankfurter Ironman erfolgreich absolviert. Im nächsten Jahr wird es dann richtig ernst. Die Hawaii-Qualifikation in seiner Altersklasse soll in Angriff genommen werden. Wir wünschen jetzt schon erfolgreiches und verletzungsfreies Training.



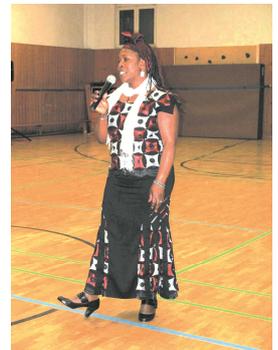
Im Jubiläumsjahr auch ein Streetball-Jubiläum



Im Jahr des 150-jährigen Vereinsjubiläums feierte auch die Streetballnight ihr 150stes: am Freitag, den 13. August fand sie zum 150sten mal statt. Unser großer Dank gilt dem Vater und von Beginn an ununterbrochen dem Betreuer der Veranstaltungen, unserem Ehrenmitglied Karlheinz Gundlach.

Ehrung für Virginia Wangare Greiner

Unsere Kooperationspartnerin von Maisha e.V. Virginia Wangare Greiner erhielt für ihre engagierte Arbeit am 14. Juni den Dr. Gabriele Strecker Preis. Im Rahmen der Feierstunde würdigten die Staatsministerin für Migration, Flüchtlinge und Integration Prof. Dr. Maria Böhmer und die Bürgermeisterin Jutta Ebeling die Preisträgerin. Herzlichen Glückwunsch!



Erfolg der Schachabteilung

Im dritten Anlauf gelang unserer ersten Mannschaft der erstmalige Aufstieg in die Landesklasse, wo sie dank hochkarätiger Neuzugänge im oberen Tabellendrittel mitmischen kann. Die zweite Mannschaft ist ebenfalls aufgestiegen und wird in der nächsten Saison in der Bezirksliga spielen. Sie hat sich den erneuten Aufstieg in die Bezirksoberliga zum Ziel gesetzt.

FTV 1860 beim Bergerstraßen-Fest

Vom 9. – 11. Juli fand das diesjährige Bergerstraßen-Fest statt. Im Kinder- und Familienbereich am Merianplatz waren wir mit einem Info-Stand vertreten. Auftritte unserer Hip-Hopper und der Capoeirista wurden mit viel Beifall bedacht. In einem benachbarten Schaufenster der Firma Raumdekor Schwarz waren unsere alte Vereinsfahne und historische Bilder des Vereins zu bewundern. Unser Dank gilt allen Aktiven und Helfern an diesem (man erinnert sich) sehr schweißtreibenden WM-Final-Wochenende.

Pilotprojekt für Hochaltrige („Aktiv bis 100“) ist angelaufen

Das Frankfurter Pilotprojekt zur Aktivierung Hochaltriger (Ü80) zu altersgemäß leichter Bewegung ist angelaufen. Unsere Übungsleiterin Antje Heller gibt einmal in der Woche eine Bewegungsstunde für Senioren in einer Wohnanlage in Sachsenhausen. Kontakte zum August-Stunz-Heim in unserer Nähe haben wir auch bereits aufgenommen. Das Projekt wird vom Bundesfamilienministerium finanziert, der DTB hat die Projektleitung.

Bericht zum Austausch Frankfurt – Lyon der Fechtabteilung des FTV 1860

Am Freitagmorgen, den 2. Juli, trafen sich 120 junge Sportler aus ganz Frankfurt am Fußballstadion. Sie waren bereit für die Abfahrt nach Lyon, um dort fünf Tage mit Sport und neuen Bekanntschaften in einer anderen Kultur zu verbringen. Darunter befanden sich auch unsere 14 Fechter. In Lyon am frühen Abend angekommen wurden wir in unserem Partnerverein herzlich von den Trainern und Gasteltern bei einem Glas Sekt empfangen.



Am Samstagmorgen trafen sich alle frisch und munter zum ersten Training wieder. Und während die Sonne draußen die Straßen erhitze, waren die Fechter froh, dass sich die Halle im kühlen Souterrain befand. Am Nachmittag teilte sich die Gruppe und traf auf zwei Gruppen von Vertretern der Tischtennisabteilung. So lernten wir voneinander und beendeten das Training mit kleinen Turnieren, die die Tischtennisspieler fochten. Am Abend genossen alle Eltern und Jugendlichen ein wunderbares Drei-Gänge-Menü in einem kleinen Restaurant direkt am Fluss in dem Wissen, dass am nächsten Tag das gemeinsame Programm erst gegen Mittag anfangen und es Zeit zum Ausschlafen geben würde.

Nach einer weiteren Trainingseinheit ereignete sich am frühen Sonntagabend ein neues Highlight: das Laser Game. In einem schwarzlichtdurchfluteten Labyrinth, mitten in der Stadt in einem eher unscheinbaren Haus gelegen, wurden wir mit verschiedenen Farben und Laserpistolen ausgestattet und gingen daran, die anderen zu treffen und damit Punkte zu sammeln. Nach zwanzig Minuten war das Spiel vorbei. Es hatte allen so viel Spaß gemacht, dass es sogleich eine zweite Partie gab.

Den folgenden Tag organisierte die Stadt Lyon. Alle Jugendgruppen trafen sich im Parc Miribel. Er ist der größte in der Nähe einer Stadt gelegene Park Europas. Für die Fechter stand zunächst eine Rallye Nature an, bei der sie einen Teil des 2200 ha großen Parks erkunden durften. Am Nachmittag gingen dann die verschiedenen Gruppen zum Golfen, Bogenschießen, Katamaran oder Kanu fahren. Zum krönenden Abschluss sprangen wir nach all den Aktivitäten in den See und genossen bei einem kleinen Snack die Sonne.

Dienstag schien die Sonne so stark, dass wir uns nach dem McDonald's-Lunch entschlossen, das Training zu verkürzen. Die Jugendlichen hatten die Wahl zwischen einer Shopping-Tour in der Stadt und einem Fußballspiel auf dem Platz vor unserer Trainingshalle, bevor es zu dem großen Empfang ins Rathaus ging. An diesem Nachmittag hatte unsere Fechterin Julia Lentz einen großen Auftritt. Sie hielt vor ca. 400 Personen eine Rede auf Französisch und erhielt tosenden Applaus. Nach glücklicherweise kurzen Ansprachen hatte die Stadt für ein süßes Buffet mit kleinen Häppchen und Getränken gesorgt und wir konnten uns bei der Hitze ein wenig erfrischen. Am Abend erwartete uns

ganz in der Nähe eine Abschlussparty bei unserem französischen Fechter Henry. Großes Buffet, laute Musik, Medaillenehrungen und das Gefühl neuer Freundschaften schmückten diesen Abend. Am Mittwochmorgen fuhr der Bus pünktlich in Richtung Frankfurt ab. Die Wehmut über den Abschied mischte sich mit der Freude auf ein Wiedersehen im nächsten Sommer.
 Tabea Handrick, Jugendwartin Fechten

Frankfurter Verein goes to the Netherlands

Nach den Teilnahmen am E.A.S.I.-Cup 2008 in Linz/ Österreich und 2009 in Birmingham/ England reiste der Frankfurter Verein mit 24 Teilnehmern aus den Betriebsstätten Reha-Werkstatt Oberrad und dem Konrad-Glatt-Haus 2010 zu unseren Nachbarn nach Amersfoort/ Holland. Neben dem „Football Tournament“ stand auch die Sportart Volleyball auf dem Programm. Nach der „Opening and Award Ceremony“ stellten sich unsere drei Fußballteams der europäischen Konkurrenz. Aus acht europäischen Nachbarstaaten waren die Mannschaften nach Amersfoort angereist. 20 Fußballteams trugen den europäischen Titel unter sich aus. Unsere drei Teams, „Frankfurt Wunderbar“, „Frankfurt Devils“ und der „1.OFW“ hatten es bereits in der Vorrunde mit starker Konkurrenz aus dem Vereinigten Königreich und den Niederlanden zu tun. Insbesondere die Teams aus Berkshire/ England forderten unseren Jungs alles ab. Unsere Teams belegten in ihren Gruppen jeweils die Plätze 1, 3 und 4. In der Zwischenrunde trafen sie wiederum auf starke Konkurrenz aus Österreich, Holland und Deutschland. In der anschließenden Endrunde belegten die Frankfurter Jungs die Plätze 4, 9 und 13. Das konnte sich sehen lassen.



Neben dem sportlichen Rahmenprogramm blieb auch noch genügend Zeit, um einen Tagesausflug ins nahe gelegene Amsterdam zu unternehmen. Weiterhin wird uns insbesondere die abgelegene Jugendherberge in Austerlitz in eindrucksvoller Erinnerung bleiben. Nach vier ereignisreichen Tagen traten wir die Rückreise nach Frankfurt an.

(Bild: die Teilnehmer beim Abschied)

Wanderabteilung überrascht mit Super - Event

Sonderwanderung im Rahmen unseres 150 - jährigen Vereinsjubiläums

Zu dieser mit 9.999 Metern ausgeschriebenen Wanderung von der Hohe Mark zur Ravensteinhütte und weiter nach Oberursel ins „Alt Oberurseler Brauhaus“ kamen über 40 wanderfreudige Wanderer. Bei sonnigem und warmem Wetter waren die schattigen Taunuswege eine gute Wegstrecke. Der Weg zur Ravensteinhütte war bewusst gewählt worden, gründete August Ravenstein doch bereits 1833 die Frankfurter Turngemeinde, den Vorläufer unseres FTV. Nach der Neugründung 1860 trat dieser Wanderer und Vordenker des Turnens unserem Verein bei. Die Anregung für das 1. Feldbergfest 1844 kam von ihm und war auch für unseren Verein ein bedeutendes Ereignis. Dies und vieles mehr trug bei Getränken und Brezeln unser Ehrenmitglied Werner Kretschmann an der Hütte in seiner bekannt launigen Art sehr informativ vor. Die vielen Zwischenfragen bewiesen das Interesse der Zuhörer. Ravenstein hätte nicht besser für unseren Verein werben können.



Zur Belohnung gab es zum Abschluss für die Mitwanderer einen 150-Jahr-Button des FTV und ein Wanderdiplom.

Werner Kretschmann und den Organisatoren sei Dank.

Tag der offenen Tür am Sonntag, den 22. August

An diesem Tag präsentiert sich der **FTV1860** allen Interessierten. Wir freuen uns, wenn Mitglieder auch Bekannte, Freunde und Kollegen mitbringen.

Viele Abteilungen werden Vorführungen und Mitmachaktionen veranstalten. Es können verschiedene Kampfsportarten ausprobiert werden, die Besucher können Schach spielen oder Bauchtanz, Lindy-Hop, Hip-Hop, Salsa, Tango Argentino kennenlernen. Für unsere Kleinsten gibt es wieder ausreichend Möglichkeit zum Toben. Die Ehrung unserer erfolgreichsten Sportler wird an diesem Tag stattfinden. Ein Flohmarkt der Fechter sorgt dafür, dass Equipment verkauft und erworben werden kann.

Für das leibliche Wohl stehen unser Wirt mit einer Auswahl an Deftigem, ein Kaffe- und Kuchenstand und ein Wein- und Sektstand bereit.

Internationales Jugendfechtturnier am 11. und 12. September

Das 19. internationale Turnier um den FTV-Pokal wird am 11. und 12. September wieder in der Fabriksporthalle, Wächtersbacher Str. 80, in Frankfurt-Fechenheim ausgetragen. Gefochten wird Florett und Degen in den Kategorien A-Jugend und Junioren, weiblich und männlich. Es sind wieder Weltranglistenpunkte zu vergeben. **Den interessierten Zuschauer erwartet also hochklassiger Sport.** Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Wir hoffen, dass unsere eigenen Teilnehmer wie in den Vorjahren auch mit Spitzenplatzierungen aufwarten können.

Einzelheiten zu dem Turnier finden sich unter www.fechten-in-frankfurt.de.

Piratenabenteuer am 24. Oktober

Zum 5. Mal findet am 24. Oktober von 15:00 – 18:00 Uhr ein Bewegungsfest für Kinder von 4 bis 10 Jahren statt, in diesem Jahr unter dem Motto „Piratenabenteuer“. Wie in den beiden letzten Jahren soll sich die große Turnhalle dem diesjährigen Motto entsprechend in eine „Meer- und Inselandschaft“ verwandeln. Dazu werden nach den Sommerferien wieder einige Bastelnachmittage mit den Kinderturnclubkindern durchgeführt. An den verschiedenen Bewegungsstationen können diesmal Teile einer Schatzkarte „erturnt“ werden, für die am Ende eine Belohnung in der Schatztruhe wartet.

Jambo Afrika am 30. Oktober

Wie bereits im letzten Jahr bieten wir gemeinsam mit unserem Kooperationspartner Maisha e.V. und dem Verein „penda Kenia“ interessante Einblicke in die Vielfalt der afrikanischen Kultur mit Vorführungen, Mitmachaktionen, Kunsthandwerk, Ausstellung und mehr. Natürlich gibt es auch wieder Leckeres aus der Afrikanischen Küche.

Abschlussveranstaltung der interkulturellen Wochen am 13. November

Wir haben die Ehre, die offizielle Abschlussveranstaltung der Stadt Frankfurt für die interkulturellen Wochen im Ravenstein-Zentrum zu beherbergen. Es gibt eine bunte Mischung aus Musik, Kunst, Tanz und Vieles mehr aus aller Welt. Viel Neues, Interessantes und Abwechslung sind also garantiert. Dazu kann man eine kulinarische Weltreise durch alle Kontinente machen.



Termine

- 22.08. Sommerfest – Tag der offenen Tür (ab 14:30 Uhr)
27. – 29.08. Teilnahme des FTV am Museumsuferfest mit Vorführungen auf der Sportweltbühne (www.sportkreis-frankfurt.de „Veranstaltungen“ – Museumsuferfest 2010)
28. – 29.08. Stadtmeisterschaften Kegeln im Ravensteinzentrum
11. - 12.09. 19. Internationales Jugendfechtturnier um den FTV - Pokal in der Fabriksporthalle Wächtersbacher Straße 80, jeweils von 8:00 bis 18:00 Uhr
- 24.10. „Piratenabenteuer“ für Kinder von 4 bis 10 Jahre (15:00 – 18:00 Uhr)
- 30.10. „Jambo Afrika“ deutsch –afrikanisches Familienfest (ab 17:00 Uhr)
- 07.11. Ausstellung polnischer Künstler (Gastveranstaltung im Rahmen der interkulturellen Wochen (ab 11:00 Uhr)
- 13.11. Offizielle Abschlussveranstaltung der Stadt Frankfurt für die interkulturellen Wochen (Gastveranstaltung) ab 17:00 Uhr
- 14.11. Skyline-Theater „Der Frankfurter Nathan“ (Gastveranstaltung im Rahmen der interkulturellen Wochen, Beginn 19:00 Uhr)

Streetball-Termine bis Dezember: 10.09. / 08.10. / 12.11. / 10.12.

Dance-Nights bis Dezember : 04.09. / 02.10. / 06.11. / 04.12.

Jam-Sessions im Orangepeel: jeden Dienstag ab 20:00 Uhr

Wanderungen der Wanderabteilung

- 21.08. an den Dietesheimer Klippen, ca. 8 km
- 08.09 – 12.09 Wanderfahrt an die Saar (bereits ausgebucht), verschiedene Wanderungen
- 18.09. Stadtrundgang durchs Bahnhofsviertel mit Führung, ca. 8 km
- 03.10. Ockenheim – Gau Algesheim, ca. 13 km
- 16.10. Hochstadt Hohe Tanne, ca. 9 km
- 07.11. Offenbach Bieber – Offenbach Kaiserlei, ca. 14 km
- 20.11. Darmstadt Schefheimer Wiesen, ca. 9 km
- 05.12. Wiesbaden Kling Klang, ca. 8 km

IMPRESSUM

Frankfurter Turnverein 1860
Ravenstein-Zentrum
Pfingstweidstraße 7
60316 Frankfurt am Main
Tel.: 069 432906
Mail: ftv1860@t-online.de
Redaktionsteam: Bernhard Thoma, Hennie Wittwar